

Vorankündigung

für den Vortrag am Samstag, 25. Januar 2025,
Beginn 16 Uhr, 83224 Grassau, Mietenkamer Str.159 im Dorfsaal

„Das Wildtiermanagement in der Schweiz“, ein wesentlicher Unterschied zu Bayern?

Referent: Ueli Nef aus Ramosch im Engadin

Ueli Nef ist dipl. Wildhüter und akad. Jagdwirt und seit 23 Jahren aktiver Jäger und Hundeführer. Er leitete 10 Jahre eine kantonale Jagd- und Fischereibehörde und war vier Jahre Mitglied der schweizerischen Technischen Kommission für das Jagdhundewesen. Er führt einen Rauhaardackel aus Bayern und eine Bayerische Gebirgsschweisshündin.

Zur Zeit ist er Präsident des Schwarzwildgewöhnungsgatters in Elgg.

Die Schweiz hat 26 Kantone und drei unterschiedliche Jagdsysteme, welche aber eine Gemeinsamkeit haben.

Die Jagd ist komplett vom Grundbesitz getrennt, bzw. nicht Land- und Bodengebunden.

Der Vortrag von Ueli Nef handelt davon, wie in der Schweiz gejagt wird. Dabei gibt es systembedingt einige wesentliche Unterschiede zum deutschen Jagdsystem, welche erläutert und diskutiert werden.

Der Dackelclub Sektion Chiemgau und sein Mitglied Ueli Nef



laden zu dieser Veranstaltung herzlich ein und würden sich über zahlreiche jagdlich interessierte Teilnehmer freuen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 31.12.2024 unter

jbetzl@dackelclub-chiemgau.de oder Tel. Nr. 08075-1408

Der Unkostenbeitrag für den Vortrag beträgt pro Person € 3,00
Im Dorfsaal wird bewirtet.



Es grüßt euch alle
die Vorstandschaft der Sektion Chiemgau und Ueli Nef

Amerang, 05.11.2024, Justine Betzl, 1. Vorsitzende